

WEIZEN

Hier wachsen Ihre Brötchen.
Oder Ihre Nudeln. Oder Ihr Stück Kuchen.



VERWENDUNG:

Jeder von uns verzehrt 80,8 Kilogramm Getreide pro Jahr. Die Grundzutat vieler Lebensmittel und Gerichte lässt sich gut lagern, macht satt und enthält viele wichtige Inhaltsstoffe. Deswegen wäre die Ernährung der Weltbevölkerung ohne Getreideanbau kaum möglich.

Weizen ist die in Deutschland am häufigsten angebaute Getreideart. Verwendet wird Weizen vor allem in Form von Mehl zur Herstellung von Brot- und Backwaren. Aber auch für Bier und Schnaps sowie für die Produktion von Tierfutter, Kleister, Kosmetika oder Papier wird Weizen benötigt. Damit die Weizenpflanzen gesund heranwachsen können, müssen wir Landwirte sie schützen.

Wovor wir den Weizen schützen müssen:



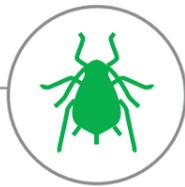
KRANKHEITEN u. a.

Pilzkrankheiten

- » Vorbeugung: Sortenwahl, Einarbeiten von Ernterückständen (Infektionsgefahr)
- » Bekämpfung bei starkem Befall: Fungizideinsatz

Viruserkrankungen

- » Vorbeugung: späte Aussaat, Bekämpfung des Ausfallgetreides vom Vorjahr (Infektionsgefahr), Anbau toleranter Sorten, Kontrolle der Virusüberträger (z. B. Blattlaus)



SCHÄDLINGE u. a.

Blattlaus (Virusüberträger)

- » Vorbeugung: Nützlinge fördern (z. B. Marienkäfer, Schwebfliegen, Schlupfwespen)
- » Bekämpfung bei starkem Befall: Insektizideinsatz

Weizengallmücke

- » Bekämpfung bei starkem Befall: Insektizideinsatz



UNKRÄUTER u. a.

Ackerfuchsschwanz, Klettenlabkraut, Knötericharten, Storchenschnabel, Acker-Stiefmütterchen, Kamille, Quecke

- » Vorbeugung: Bodenbearbeitung, Fruchtfolge, späte Aussaat
- » Bekämpfung bei starkem Befall: Herbizideinsatz



ANBAUÜBERSICHT WEIZEN:

	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug
Aussaat	■											
Düngung							■					
Ernte											■	

Die Werte im Anbautelegramm sind als Empfehlungen/Erfahrungswerte zu verstehen. Je nach Witterungsbedingungen sind auch abweichende Zeiträume möglich. Dargestellt ist die Düngung mit Stickstoff.

*Quelle: Destatis 2019